

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, , Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** , FDP

vom 26.10.2021

Fehler eingestehen - kostenlose Jedermann-Tests wieder einführen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Jedermann-Tests (PCR-Tests) in Bayern wieder kostenlos für alle Bürgerinnen und Bürger anzubieten und um PoC-Antigen-Schnelltests zu erweitern, damit dem Risiko eines sehr dynamischen Infektionsgeschehens im Herbst und Winter effektiv entgegengewirkt werden kann.

Begründung

Seit dem 01.10.2021 ist im Freistaat Bayern das Angebot des sogenannten "Jedermann-Tests" (PCR-Test) ausgelaufen und seit dem 11.10.2021 ist die Neufassung der Testverordnung in Kraft getreten, wodurch die kostenlosen Bürgertestungen (PoC-Antigen-Tests) nicht mehr angeboten werden. Mit der Abkehr von der Kostenfreiheit wurde der Anreiz, sich zur Eindämmung des Infektionsgeschehens testen zu lassen, stark eingeschränkt. Kostenlose Testungen stehen weiterhin nur noch bestimmten Personengruppen, wie Kindern unter 12 Jahren oder Schwangeren, zur Verfügung. In Bayern liegt die aktuelle 7-Tage-Inzidenz bei 186,7, neben Sachsen (191,7) und Thüringen (235,7) die höchsten Inzidenzwerte bundesweit. Laut dem Robert-Koch-Institut liegen fünf Landkreise mit der höchsten Sieben-Tage-Inzidenz im Südosten des Freistaat, darunter fallen Mühldorf am Inn (590,64), Traunstein (489,06), Berchtesgadener Land (480,59), Straubing-Bogen (457,02) und Miesbach (434,21). Die bayerische Staatsregierung muss die Bürgerinnen und Bürger im Freistaat schnellstmöglich effektiv bei der Eindämmung des Corona-Virus einbinden. Deswegen müssen die Jedermann-PCR-Tests von der bayerischen Staatsregierung genauso wie die PoC-Antigen-Schnelltests wieder kostenfrei angeboten werden. Nur durch ein flächendeckendes und kostenloses Testangebot können die Infektionsketten nachvollzogen und unterbrochen werden. Das Team Vorsicht der Söderschen Regierung sollte dem Team Weitblick weichen und die richtigen Maßnahmen ergreifen.